

9. November 2011

Literaturedition Niederösterreich auf der Buch Wien

Präsentation zweier Titel aus dem aktuellen Programm

Vom 10. bis 13. November findet heuer am Wiener Messegelände die internationale Buchmesse Buch Wien statt. Auch der Verlag der Abteilung Kunst und Kultur, die Literaturedition Niederösterreich, präsentiert sich vor Ort mit einem eigenen Messestand. Im Rahmen einer Lesung werden auch zwei Titel aus dem diesjährigen Programm des Verlages präsentiert; konkret am Freitag, 11. November, um 14.45 Uhr im Literaturcafé.

Die Wiener Neustädter Autorin Annemarie Moser legt mit dem Gedichtband „hörst du die nacht“ Zeugnis ihres lyrischen Talentes ab. Eine der stärksten Waffen Mosers war und ist die Sprache, ihr schonungsloses Ansprechen gesellschaftspolitischer Missstände zeigt sie als wache Beobachterin des Alltagsgeschehens, aber auch die liebevolle Hinwendung zu den kleinen, scheinbar bedeutungslosen Begebenheiten ihrer Umwelt, die sie behutsam thematisiert, sind Teil ihres schriftstellerischen Interesses. Ebenfalls präsentiert wird der Prosaband „Begegnungen entlang der Zeit. 40 Jahre Literaturkreis Podium“. Vor 40 Jahren wurde in Neulengbach eine neue, junge Autorenvereinigung gegründet, die sich von Niederösterreich aus weit über die österreichischen Grenzen etabliert hat und heute zu den wichtigsten Autorenvereinigungen des deutschsprachigen Raumes gehört. Zum 40-jährigen Jubiläum entstand eine Anthologie, die Texte aus 40 Jahren Podium vereint.

Der im Jahr 1991 gegründete belletristische Verlag Literaturedition Niederösterreich hat sich zu einem wichtigen Instrument der Literaturförderung in Niederösterreich entwickelt. Mit bisher 120 Titeln niederösterreichischer Autorinnen und Autoren kann der Verlag auf ein vielfältiges Programm verweisen, das einen repräsentativen Querschnitt der niederösterreichischen zeitgenössischen Literaturlandschaft bietet.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Kunst und Kultur, Mag. Gabriele Ecker/Brigitte Hoffmann, Telefon 02742/9005-15538, e-mail gabriele.ecker@noel.gv.at.